

Do | 9.9.2010 | 15:30-17:30 Uhr | Günter Grass-Haus
Lehrerfortbildung zur Sonderausstellung. Mit U. Häckermann.

Teilnahme kostenlos! Anmeldung über 0451/122 4230



Hans-Dietrich Genscher,
Joschka Fischer, Franz Walter
Steinmeier, Theo Sommer

Mi | 20.10.2010 | 19:30-20:30 Uhr | Theater Lübeck

»Über Deutschland und Polen«. Politiker beider Länder im Gespräch. U. a. mit den ehemaligen Außenministern Hans-Dietrich Genscher, Joschka Fischer, Frank Walter Steinmeier. Moderation: Theo Sommer (DIE ZEIT). In Kooperation mit DIE ZEIT, Theater Lübeck, Willy-Brandt-Haus, Radisson Blu Senator Hotel.

Eintritt: 20,- / 15,- €**

Di | 2.11.2010 | 19:00 Uhr | VHS Lübeck

»Günter Grass und das Thema der Vertreibung«. Vortrag von Jörg-Philipp Thomsa. In Zusammenarbeit mit der VHS Lübeck. Kursnummer 201-005. Eintritt: 5,- / 4,- €***

Do | 18.11.2010 | 19:30 Uhr | Günter Grass-Haus

»Zaungäste - Zza plotu«. Filmvorführung und Gespräch mit Regisseur und Produzent Matl Findel.

Moderation: Viktoria Krason. Eintritt: 5,- / 2,50 €*

Di | 30.11.2010 | 18:00-19:30 Uhr | Günter Grass-Haus

Abendführung durch die Sonderausstellung. Mit Jörg-Philipp Thomsa. In Zusammenarbeit mit der VHS Lübeck. Kursnummer 201-006. Eintritt: 10,- / 8,- €***

Mi | 12.1.2011 | 19:00 Uhr | Günter Grass-Haus

Literatur im Gespräch. Zurück im Krebsgang zu »Im Krebsgang« von Günter Grass. Moderation: Prof. Dr. Jürgen Manthey. Eine Veranstaltung des Freundeskreises des Günter Grass-Hauses.

Eintritt: 5,- € / Für Mitglieder Eintritt frei!

So | 30.1.2011 | 16:00 Uhr | Günter Grass-Haus

Finissage der Sonderausstellung. Eintritt: 5,- / 2,50 €

Jeden ersten Samstag im Monat | 15:30 Uhr

Einstündige öffentliche Führung durch die Sammlungs- und Sonderausstellung.

* Karten im Shop des Günter Grass Hauses oder unter 0451/122 4230

** Karten im VVK an der Theaterkasse oder unter 0451/399 600

*** Anmeldung in der VHS Lübeck, Fax: 0451/122 4033 oder Mail: vhs@luebeck.de

Adressen:

Katharinenkirche, Ecke Glockengießerstraße, 23553 Lübeck

Theater Lübeck, Großes Haus, Beckergarbe 16, 23552 Lübeck

VHS Lübeck, Huxstr. 118-120, 23552 Lübeck

Öffnungszeiten

1.1. - 31.3. | Di - So | 11:00 - 17:00 Uhr

1.4. - 31.12. | Mo - So | 10:00 - 17:00 Uhr

Eintritt

Erwachsene: 5,- € / 2,50 € (ermäßigt)

Kinder unter 6 Jahren: Eintritt frei

Weitere Informationen zum Begleitprogramm finden Sie unter www.grass-haus.de
Buchung von Führungen, auch in polnischer Sprache: 0451/122 4230

Gestaltung: Franka Frey

Kulturstiftung Hansestadt Lübeck | die Lübecker Museen
Günter Grass-Haus | Forum für Literatur und Bildende Kunst
Glockengießerstraße 21
23552 Lübeck
museen@luebeck.de
Tel 0451/122 42 30

die LÜBECKER MUSEEN



© Nina Sponjarz

Dank an unsere Kooperationspartner:



Für großzügige Förderung danken wir:



Freundeskreis des
Günter Grass-Hauses e.V.

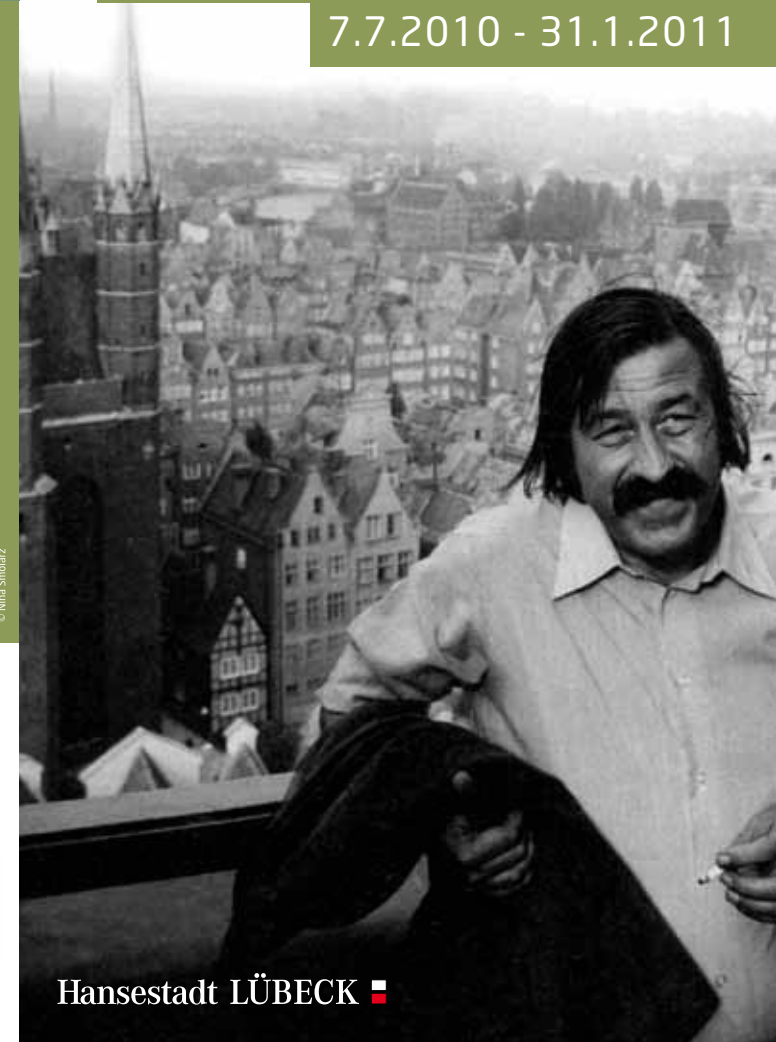


Günter Grass-Haus

Forum für Literatur und Bildende Kunst

Von Danzig nach Lübeck Günter Grass und Polen

7.7.2010 - 31.1.2011



Hansestadt LÜBECK

Von Danzig nach Lübeck

Günter Grass und Polen

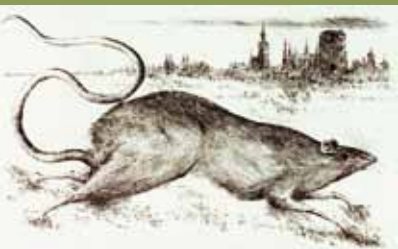


Günter Grass und Lech Wałęsa, 1988 © AP

Passend zum Länderschwerpunkt des Schleswig-Holstein Musik Festivals widmet das Günter Grass-Haus den vielfältigen Beziehungen des Nobelpreisträgers zu Polen eine eigene Sonderausstellung.

Die Kindheit und Jugend in der damals »Freien Stadt Danzig«, in der das Schicksal von Einwohnern deutscher, polnischer und kaschubischer Herkunft eng miteinander verwoben war, prägt Günter Grass entscheidend. In seinem Werk verarbeitet der Schriftsteller Eindrücke, die er im kleinbürgerlichen Elternhaus im Vorort Danzig-Langfuhr gesammelt hat. Dieser

Mikrokosmos dient ihm als Schauplatz und Kulisse für die literarische Auseinandersetzung mit dem Aufkommen des Nationalsozialismus, dem Zweiten Weltkrieg und der Shoa.



Günter Grass, Die Rätin, 1985
© Steidl / G. Grass

Seit 1958 reist er immer wieder ins polnische Gdańsk, recherchiert in Bibliotheken und Archiven und spricht mit den

Einwohnern. Grass hat sich den Raum Danzig mit literarischen Mitteln zurückerobert und auf diese Weise Verlorenes bewahrt: »Die meisten meiner Bücher beschwören die untergegangene Stadt Danzig, deren gehügelte wie flache Umgebung, die matt anschlagende Ostsee; und auch Gdańsk wurde im Verlauf der Jahre zu einem Thema, das fortgeschrieben sein wollte. Verlust machte mich beredt. Nur was gänzlich verloren ist, fordert mit Leidenschaft endlose Benennungen heraus, diese Manie, den verschwundenen Gegenstand so lange beim Namen zu rufen, bis er sich meldet. Verlust als Voraussetzung für Literatur.«



Günter Grass, 1970, »Mein Jahrhundert«, 1998
© Steidl / G. Grass

Als Bürger verfolgt und kommentiert Günter Grass die deutsch-polnischen Beziehungen engagiert. Bereits 1961 plädiert er öffentlich für eine Anerkennung der Oder-Neiße-Grenze und unterstützt die neue Ostpolitik Willy Brandts. 1970 begleitet er den Bundeskanzler zum Abschluss des Warschauer Vertrages in die polnische Hauptstadt und wird Zeuge seines berühmten Kniefalls. Auch an den polnischen Streikbewegungen der 70er und 80er Jahre und den Aktivitäten der Gewerkschaft »Solidarność« nimmt Grass regen Anteil. Der Austausch mit polnischen Schriftstellern, Intellektuellen und Politikern schärft seinen Blick für die Entwicklungen des Landes.

In der Ausstellung stellen Manuskripte, bildkünstlerische Arbeiten sowie selten gezeigte Bild- und Tondokumente das Leben und Werk von Günter Grass aus deutscher und polnischer Perspektive vor und gewähren zugleich Einblicke in die Beziehungen der beiden Länder zueinander.

Die Ausstellung ist in deutscher und polnischer Sprache gestaltet.

Zudem erscheint ein zweisprachiger Begleitkatalog (14,80 €, ISBN 978-3-942310-01-7, Bestellung unter 0451 122 4230).

BEGLEITPROGRAMM

Mo | 5.7.2010 | 17:30-18:30 Uhr | Günter Grass-Haus
Preview-Führung durch die Sonderausstellung mit dem Museumsleiter Jörg-Philipp Thomsa. Nur für Mitglieder des Freundeskreises e. V. Eintritt frei!



Gesine Schwan, Adam Krzemiński,
Günter Grass

Mi | 7.7.2010 | 19:30 Uhr | Katharinenkirche Lübeck
Ausstellungseröffnung

Begrüßung durch Senatorin Annette Borns. Grußwort Prof. Gesine Schwan. Einführung Jörg-Philipp Thomsa. Gespräch zwischen Adam Krzemiński und Günter Grass, Moderation Jörg-Dieter Kogel. Anschließend Empfang mit Musik, Catering und WM-Übertragung im Günter Grass-Haus. *In Zusammenarbeit mit dem Schleswig-Holstein Musik Festival.* Eintritt: 5,- / 2,50 €*



Tadeusz Dąbrowski, Andre Rudolph

Fr | 30.7.2010 | 19:30 Uhr | Günter Grass-Haus
Lesung und Gespräch mit dem Danziger Lyriker Tadeusz Dąbrowski und dem Übersetzer und Dichter Andre Rudolph. Moderation: Viktoria Krason. Eintritt: 9,- / 6,- €*

Fr | 20.8.2010 | 19:30 Uhr | Günter Grass-Haus
The Chopin Project. Eine szenische Installation. *In Zusammenarbeit mit FACTORY-Theaterproduktionen.* Eintritt: 15,- / 12,- €*

Sa | 28.8.2010 | 18:00-00:00 Uhr | Günter Grass-Haus
10. Museumsnacht. Länderschwerpunkt Polen im Günter Grass-Haus. Lesung: Andreas Hutzel und Anne Schramm. Gesang: Anna Wawrzyniak und Ewa Buchholz. Vorträge und Führungen, auch auf Polnisch. *In Kooperation mit der Musikhochschule Lübeck, der Lubeka 95 und dem Theater Lübeck.* Eintritt: 10,- / 5,- €*